



www.herzogenberg.ch

Heinrich von Herzogenberg

Der verirrte Jäger: «Ich hab' geseh'n ein Hirschlein schlank op. 2

Ballade von Joseph von Eichendorff für eine tiefe Stimme mit Begleitung des Pianoforte

Joseph von Eichendorff (1788-1857)

Der verirrte Jäger

„Ich hab' geseh'n ein Hirschlein schlank
Im Waldesgrunde steh'n,
Nun ist mir draußen weh' und bang,
Muß ewig nach *ihm* geh'n.

Frischauf, ihr Waldgesellen mein!
In's Horn, in's Horn frisch auf!
Das lockt so hell, das lockt so fein,
Aurora thut sich auf!“

Das Hirschlein führt den Jägersmann
In grüner Waldesnacht,
Thalunter schwindelnd und bergan,
Zu niegeseh'ner Pracht.

„Wie rauscht schon abendlich der Wald,
Die Brust mir schaurig schwellt!
Die Freunde fern, der Wind so kalt,
So tief und weit die Welt!“

Es lockt so tief, es lockt so fein
Durch's dunkelgrüne Haus,
Der Jäger irrt und irrt allein,
Find't nimmermehr heraus. —